

1. NEWSLETTER 25.11.2019

3 Schritte das ALDI- Logistikzentrum in Stelle zu verhindern

Liebe Steller Bürgerinnen und Bürger,

vielen Dank für Ihre Mailadresse und Ihr Interesse, das ALDI- Logistikzentrum in Fachenfelde- Süd gegenüber dem REWE- Zentrallager verhindern zu wollen. Dank Ihrer Email- Adresse informieren wir Sie, welche **3 Schritte dazu führen könnten, das ALDI- Logistikzentrum in Stelle zu verhindern.**

Warum 3 Schritte und welche?

Warum?:

Das bisherige Engagement der Steller Bürgerinnen und Bürger sowie unterschiedliche und kooperierende Steller Gruppierungen verhinderten bisher eine frühzeitige Entscheidung für den Bau des ALDI- Logistikzentrums in Stelle.

Nach aktueller Einschätzung kann mit einer Abstimmung durch die Ratsmitglieder über das ALDI- Logistikzentrum im 1. Quartal 2020 gerechnet werden.

3 Schritte, das ALDI- Logistikzentrum doch zu verhindern!

Obwohl seit ca. 2016 Planungen für den Bau des ALDI- Logistikzentrums laufen, konnten die Planungen noch nicht gänzlich verhindert nur *verschoben* werden.

In den verbleibenden wenigen Wochen kommt es auf **3 Schritte** an:

1. Ihren Einsatz (z. B. Leserbriefe...)
2. Ihre Unterstützung (z. B. Teilnahme an Ratssitzungen, Fragen an Ratsmitglieder in Ausschuss- Sitzungen stellen...) und
3. Ihre Reaktionen (z .B. Plakate, unsere Aktionen begleiten...),

damit die Planungen für das ALDI- Logistikzentrum endgültig eingestellt werden. Hierfür müssen die Ratsmitglieder **überzeugt** werden, dass die Steller Bürgerinnen und Bürger kein weiteres Zentrallager in Stelle wollen.

Bitte wenden Sie hierfür die oben genannten „**3 Schritte**“ in den nächsten Wochen an.

Über Aktionen zu den **Schritten 2 und 3** werden wir Ihnen gerne auch per Mail Informationen zukommen. Wenn Sie sich darüber hinaus mit Ideen und Vorbereitungsplanungen engagieren möchten, freuen wir uns über Ihre Nachricht.

Lassen Sie uns in den verbleibenden wenigen Wochen **gemeinsam** Zeit für unser aller Stelle einsetzen, um das ALDI- Logistikzentrum zu verhindern.

Leiten Sie diese Nachricht sehr gerne an Familienmitglieder, Freunde, Bekannte, Nachbarn weiter.

Denn: „**Wenn es erst steht, ist es zu spät.**“

Freundlich grüßt
das Team der BUND Ortsgruppe Stelle